

## Organisatorisches

Wir bescheinigen jede Teilnahme. Diese Fortbildung wird in Kleingruppen im durchgängigen Teamteaching angeboten. Das Curriculum entspricht den Vorgaben des Dachverbandes deutschsprachiger Psychosen-Psychotherapie (DDPP). Eine entsprechende Bescheinigung wird nach Absolvierung aller Workshops, 80 Behandlungsstunden und 20 Supervisionssitzungen erstellt.

## Zielgruppe

ÄrztInnen und PsychologInnen, die in der Versorgung von PatientInnen mit psychotischen Störungen interessiert sind, SozialarbeiterInnen, KrankenpflegerInnen, ErgotherapeutInnen und weitere Berufsgruppen, die störungsspezifische Vorerfahrungen mit PatientInnen mit Psychosen mitbringen.

## Supervision

Die Supervision kann als Einzel- oder Gruppensupervision durchgeführt werden, dabei sollte eine Mischung aus Einzelsupervision und Gruppensupervision angestrebt werden. Die Inanspruchnahme obliegt der Entscheidung der TeilnehmerInnen, Mindestanzahl für die Bescheinigung sind 20 Supervisionssitzungen.

## Veranstaltungsort

Vivantes Klinikum Am Urban  
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit FRITZ am Urban  
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité  
Chefarzt Prof. Dr. A. Bechdorf  
Dieffenbachstr. 1  
10967 Berlin-Kreuzberg

## Teilnahmegebühren

### Workshops:

490 Euro pro Workshop  
inklusive Catering, Unterrichtsmaterialien und Zertifizierung bei kompletter Buchung

### CME-Zertifizierung:

16 Punkte pro Workshop

### Supervision:

100 Euro pro Einzelsitzung,  
25 Euro pro Gruppensitzung (4 TeilnehmerInnen)



## Wie komme ich zum Vivantes Klinikum Am Urban?

U 1 Prinzenstraße; U 8 Schönleinstraße; U 7 Südstern  
U 7/U 8 Hermannplatz, dann Bus Bus M41 bis Geibelstraße;  
U 6 Hallesches Tor, dann Bus M41 bis Geibelstraße  
Parkplätze stehen den Besuchern vor dem Klinikum zur Verfügung.

## Allgemeine Bedingungen

Ein Rücktritt von der Teilnahme ist bis zu einer Woche vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung möglich. Danach nur, wenn ein TeilnehmerIn der Warteliste noch nachrückt oder ersetzt wird. Anderenfalls ist die gesamte Teilnehmergebühr fällig. Die Kosten für nicht besuchte Seminare werden nicht zurückerstattet, der Kurs kann aber auch zu einem anderen Termin nachgeholt werden. Bei Ausfall der Veranstaltung wird den TeilnehmerInnen die volle Gebühr erstattet.

## Anmeldung

Wir empfehlen die Komplettbuchung des Curriculums. Komplettbuchungen werden priorität behandelt. Einzelbuchungen sind auch möglich. Bitte richten Sie Ihre Anmeldung schriftlich, telefonisch oder per E-Mail an die nebenstehende Adresse:

## Dachverband deutschsprachiger Psychosen-Psychotherapie e.V.

Prof. Dr. Dorothea von Haebler  
Stromstr. 1  
10555 Berlin

## Ansprechpartner für den Inhalt:

Prof. Dr. A. Bechdorf  
Vivantes Klinikum am Urban  
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité-Universitätsmedizin

## Ansprechpartner für die Organisation:

Zentrale E-Mail: [fortbildung@ddpp.eu](mailto:fortbildung@ddpp.eu)

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr auf das DDPP-Veranstaltungskonto:

IBAN: DE03 3006 0601 0108 6910 29, BIC: DAAEDED3  
Bank: Deutsche Apotheker- und Ärztekasse

Dachverband deutschsprachiger Psychosen-Psychotherapie e.V.  
[www.ddpp.eu](http://www.ddpp.eu)  
[facebook.de/ddppev](https://facebook.de/ddppev)

**DDPP**  
Dachverband deutschsprachiger Psychosen-Psychotherapie e.V.

CURRICULARE FORTBILDUNG  
für die ambulante und stationäre  
psychotherapeutische Behandlung  
von Menschen mit Psychosen  
2019/2020



# Kognitive Verhaltenstherapie für Menschen mit psychotischen Erkrankungen

Dachverband deutschsprachiger  
Psychosen-Psychotherapie e.V. (DDPP)

in Zusammenarbeit mit dem  
Berliner Netzwerk für Psychosenpsychotherapie

in Kooperation mit

Vivantes  
Klinikum Am Urban  
Klinikum am Friedrichshagen

FRITZ am Urban  
Klinik für Psychiatrie und  
Psychotherapie

CHARITÉ  
Universitätsmedizin Berlin

Alexianer  
ST. HELENE KRANKENHAUS

dgut  
Deutsches Institut für  
Psychotherapie e.V.

IVB

ppt  
Institut für Psychosomatische  
Psychotherapie Berlin

pinel

## Beschreibung des Curriculums

Mit Änderung der Richtlinienpsychotherapie 2014 ist ein dringender Fortbildungsbedarf zur Psychosenpsychotherapie entstanden. Viele niedergelassene ärztliche und psychologische PsychotherapeutInnen behandeln bisher keine PatientInnen mit Psychosen. Die Unsicherheiten und Berührungängste sind groß. Um Psychosenpsychotherapie zu einem selbstverständlichen Angebot zu machen und Qualitätsstandard zu entwickeln, hat der Dachverband Deutschsprachiger Psychosen-Psychotherapie (DDPP) eine curricularer Fortbildung entworfen, die mit VertreterInnen der Psychotherapeuten und Ärztekammer sowie der Berufsverbände abgestimmt ist.

Das Curriculum vermittelt Wissen, Kompetenz und Fertigkeiten für die Durchführung leitliniengerechter Psychotherapie bei psychotischen Erkrankungen mit den Methoden der kognitiven Verhaltenstherapie unter Einbeziehung der Familien der Betroffenen. Es richtet sich an ÄrztInnen und PsychologInnen, die in der Versorgung von PatientInnen mit psychotischen Störungen interessiert sind, SozialarbeiterInnen, KrankenpflegerInnen, ErgotherapeutInnen und weitere Berufsgruppen, die störungsspezifische Vorerfahrungen mit PatientInnen mit Psychosen mitbringen.

Das Curriculum bietet Ihnen insgesamt **vier Workshops am Wochenende mit jeweils 16 Unterrichtseinheiten á 45 Min.**, die im Laufe von zwei Jahren angeboten werden, an. Die Workshops sind aufeinander bezogen, es empfiehlt sich, die vorgeschlagene Reihenfolge einzuhalten. Die Methodik der Workshops wechselt zwischen theoretischem Input und praktischen Übungen. Zusätzlich sollen mindestens **zwei PatientInnen und insgesamt 80 Behandlungsstunden behandelt werden**, die mit **insgesamt 20 Supervisionsstunden supervidiert werden sollen**.

Bei vollständiger Absolvierung der Workshops, der Behandlungsfälle und der Supervisionsstunden wird ein Zertifikat entsprechend der Vorgaben des Dachverbandes deutschsprachiger Psychosen-Psychotherapie (DDPP) ausgegeben.

## Workshops: Inhalte, Termine und Dozenten

*Jeweils Freitag 14:00 bis 20.00 Uhr und Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr  
Die Gruppensupervision findet ab dem 2. Workshop immer am Freitag von 10-12:30 Uhr vor den Workshops statt.*

### WORKSHOP 1

22. - 23.03.2019

#### Grundlagen, Gesamtbehandlung und methodenübergreifende Psychotherapie

E. Quinlivan / T. Stamm

- Besonderheiten der Diagnostik, Differentialdiagnostik und des Krankheitsverlaufes affektiver und schizophrener Psychosen
- Ätiologie und Pharmakotherapie
- Therapeutische Herausforderungen in der Behandlung
- Methodenübergreifende Psychotherapie: Einführung in psychodynamische Konzepte zur Psychosenpsychotherapie

### WORKSHOP 2

20. - 21.09.2019

#### Symptom- und funktionsorientierte Behandlungsstrategien

D. Möllers / J. Voigt

- Gestaltung der therapeutischen Beziehung
- Positivsymptomatik und Manie
- Negativsymptomatik und Depression
- Soziale Funktionseinschränkungen
- Kognitive Leistungsminderung
- Kognitive Remediation

### WORKSHOP 3

14. - 15.02.2020

#### Recoveryorientierung und Rückfallprävention

A. Lehmann / A. Wilfer / A. Wittmann

- Modelle der Rückfallauslösung und Recoveryorientierung
- Erarbeiten von auslösenden Bedingungen für Rückfälle
- Gestaltung der therapeutischen Beziehung
- Motivationsförderung bei Rückfallgefährdung
- Strategien der Krisenbewältigung
- Frühsymptommanagement
- Strategien der Stressbewältigung, Ressourcen- und Gesundheitsorientierung
- systemische Einbeziehung von Angehörigen und Angehörigengruppen und Familienbetreuung

### WORKSHOP 4

19. - 20.06.2020

#### Früherkennung und Frühbehandlung

S. Laier / A. Bechdorf

- Diagnostik von ersten psychotischen Episoden und Risikosyndromen
- phasengerechter Beziehungsgestaltung
- Behandlungsmotivation fördern
- Bearbeitungen des Krankheitskonzeptes,
- Kompetenzen zur problem- und symptomorientierten Behandlung

# DDPP

Änderungen vorbehalten

## Dozenten und Supervisoren

**Prof. Dr. med. Andreas Bechdorf, M. Sc.**

Chefarzt der Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit FRITZ am Urban, Vivantes Klinikum Am Urban, Vivantes Klinikum im Friedrichshain, Akademisches Lehrkrankenhaus Charité-Universitätsmedizin, Berlin

**Dipl.-Psych. Sonja Laier\***

Psychologische Psychotherapeutin (VT), FRITZ (Frühinterventions- und Therapiezentrum) im Vivantes Klinikum Am Urban, Akademisches Lehrkrankenhaus Charité-Universitätsmedizin, Berlin

**Dr. phil. Dipl.-Psych. Anja Lehmann\***

Psychologische Psychotherapeutin (VT), Supervisorin, St. Hedwig Krankenhaus Berlin

**Dipl.-Psych. David Möllers\***

Psychologischer Psychotherapeut (VT), freie Praxis

**Dipl.-Psych. Esther Quinlivan\***

Psychologische Psychotherapeutin (VT), Spezialsprechstunde für bipolare Störungen & Früherkennungszentrum für beginnende psychotische Erkrankungen (FeTZ), Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Charité Campus Mitte

**Prof. Dr. med. Thomas Stamm**

Leiter AG affektive Störungen, Medizinische Hochschule Brandenburg „Theodor Fontane“, Neuruppin, Charité Universitätsmedizin Berlin

**Dipl.-Psych. Jürgen Voigt\***

Psychologischer Psychotherapeut (VT), Supervisor und Dozent am Institut für ppt

**Antje Wilfer**

Genesungsbegleiterin St. Hedwig Krankenhaus Berlin

**Dr. rer. nat. Dipl.-Psych. André Wittmann**

Psychologischer Psychotherapeut (VT), Teamleiter integrierte Gesundheitsversorgung, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Charité, Campus Mitte, in Kooperation mit NiG Pinel GmbH

**Dipl.-Psych. Judith Hüttenbrink\***

Psychologische Psychotherapeutin (VT), geschützte Station Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik Vivantes Klinikum Am Urban

**Dipl.-Psych. Philipp Joachim\***

Psychologische Psychotherapeut (VT), Psychiatrische Institutsambulanz Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik Vivantes Klinikum Am Urban

\* Supervisoren